

USA

Twitter für den Public Sector

[30.06.2010] Um den Mikroblogging-Dienst Twitter für die Nutzer aus der öffentlichen Verwaltung in den USA zu optimieren, wird das kalifornische Unternehmen eine Dependence in Washington DC eröffnen und seinen Personalbestand aufstocken.

Aufgrund der starken Zunahme der User aus dem Behördenumfeld in den USA sucht das Unternehmen Twitter Mitarbeiter, die den Mikroblogging-Dienst für Politiker, Verwaltungsmitarbeiter, Ämter und Behörden optimieren sollen. Dafür expandiert das kalifornische Unternehmen, das von 22 Mitarbeitern im Jahr 2009 auf aktuell rund 200 angewachsen ist, nach Washington DC. Laut Sean Garrett, Vice President of Communications bei Twitter, soll die neue Abteilung Verwaltungen dabei unterstützen, ihre Accounts zu überprüfen, neue Twitter-Funktionen optimal zu nutzen und die Kommunikation mit den Bürgern zu verbessern. Verwaltungen, die Twitter noch nicht nutzen, sollen von den Vorteilen des Dienstes überzeugt werden. Einem Bericht von Government Technology zufolge will Twitter nicht nur den Personalbestand aufstocken, sondern auch in neue Anwendungen investieren. Geplant ist beispielsweise eine Lokalisierungsfunktion für Tweets zu integrieren sowie ein Analyse-Instrument, über das Nutzer die Wirkung ihrer Tweets verfolgen können.

(rt)

Stichwörter: Social Media, Twitter, Mikroblogging-Dienst, Social Media, Web 2.0, USA, International